



# SPD Fraktion im Bezirksausschuss 22 Aubing – Lochhausen – Langwied

---

**Antragstellerin:**  
Brigitta Bacak

**Fraktionsmitglieder:**  
Brigitta Bacak  
Reinhard Bernsdorf  
Thomas Hampel, Fraktionssprecher  
Sebastian Kratzer  
Marianne Langer, stellv. Fraktionssprecherin  
Tamara Randlshofer

München, 20. Januar 2016

Flüchtlinge in kommunaler Zuständigkeit im 22. Stadtbezirk  
Unterkunft für Asylbewerber  
Überbrückungsstandort Leichtbauhalle – Mainaustraße 10

Antrag:

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert für die Flüchtlingsunterkunft am Überbrückungsstandort Leichtbauhalle – Mainaustraße 10 einen zusätzlichen zweiten Doppelcontainer zur Betreuung der Bewohner\_innen aufzustellen.

Begründung:

Seit dem 17. Dezember 2015 werden die 2 Leichtbauhallen an der Mainaustraße von den zugewiesenen Flüchtlingen bezogen. Bisher sind 136 Bewohner\_innen angekommen. Davon 42 Männer, 30 Frauen und 64 Kinder. Der weitere Bezug der Unterkunft für bis zu 200 Asylbewerber\_innen ist angesagt.

Für die Bewohner\_innen ist die Aufenthaltsmöglichkeit tagsüber in den Leichtbauhallen naturgemäß mehr als beschränkt. Deshalb ist es besonders wichtig, dass insbesondere die Betreuungsmöglichkeiten für die Kinder und Jugendlichen verbessert werden.

In den Räumlichkeiten der Cateringhalle besteht keine Möglichkeit des Aufenthaltes zwischen den Essenszeiten.

Neben den Räumlichkeiten der Verwaltung, der Asylsozialbetreuung und einem Arzttraum steht nur ein Doppelcontainer zur Betreuung der Flüchtlinge durch den ehrenamtlichen Helferkreis zur Verfügung. Die Ehrenamtlichen helfen seit Anbeginn insbesondere bei der Betreuung der Kinder und Jugendlichen mit großem Engagement mit. Der vorhandene Container wird überwiegend als Spielzimmer für die kleineren Kinder und deren Mütter genutzt.

Aus den bisherigen Erfahrungen der Betreuung ergibt sich, dass es dringend notwendig ist, einen zweiten Doppelcontainer am Standort aufzustellen.

Es muss Möglichkeiten geben, dass schulpflichtige Kinder nachmittags ihre Hausaufgaben erledigen können. Eine organisierte Hausaufgabenbetreuung anzubieten ist nicht möglich. Eine Rückzugsmöglichkeit für Jugendliche (Schulaufgaben, Lesen, Musik u.ä.) fehlt. Für die Sprachgruppe, besteht keine Möglichkeit auch vor Ort Angebote des „Deutsch-Lernens“ anzubieten. Schulungen/Vorträge für 10-15 Personen sollten möglich sein usw..

Wir bitten dem Antrag schnellstmöglich zu entsprechen.